



Nr. 239 – Zu Bethlehem geboren

Kleiner Ort - große Bedeutung

In der Weihnachtszeit wird wohl kein Ort so oft genannt oder besungen, wie Bethlehem. Es ist ja der Ort, an dem Jesus vor etwa 2000 Jahren geboren wurde. Es gibt die Stadt bis heute!

Bethlehem liegt ganz in der Nähe von Jerusalem, genauer gesagt gleich im Süden der israelischen Hauptstadt. Es ist eine sehr alte Stadt: vermutlich schon 3.000 Jahre alt! Die Bibel berichtet nämlich, dass König David in Bethlehem geboren wurde. Und dieser lebte ungefähr 1.000 Jahre vor Christus. Inzwischen fanden Forscher außerdem ein Siegel, das das Alter der Stadt bestätigt. Zum Vergleich: Die ältesten deutschen Städte sind „nur“ etwa 2.000 Jahre alt, zum Beispiel Köln, Trier oder auch Kempten im Allgäu.

Es liegt aber nicht an König David, dass wir auch heute noch über Bethlehem reden. Es liegt natürlich daran, dass die Evangelien uns berichten, dass Jesus in dieser Stadt geboren wurde. So hatten es die Propheten über den Messias, den göttlichen Retter, angekündigt. Für die über 2 Milliarden Christen auf der Welt ist Bethlehem daher ein sehr wichtiger Ort. Viele reisen dorthin. Vor allem besuchen sie dort die Grotte, in der Jesus geboren worden sein soll. Vor vielen hundert Jahren haben fromme Menschen eine Kirche über diese Grotte gebaut.

Was sehen die Besucher sonst noch in dieser kleinen Stadt, die im Moment ungefähr 30.000 Einwohner hat? Sie sehen viele Andenkenläden und Restaurants. Sie sehen alte Kirchen und moderne Moscheen. Sie sehen schäbige Häuser und große Hotels. Und zuallererst sehen sie eine riesige Mauer: Sie trennt Bethlehem von Jerusalem. Bethlehem gehört nämlich zum Gebiet der Palästinenser, während Jerusalem zu Israel gehört. Die Mauer ist an einigen Stellen acht Meter hoch! Israel nennt sie eine Schutzmauer, gebaut aus Angst vor Terroristen aus Palästina. Doch für die vielen friedlichen Palästinenser ist die Mauer eine große Belastung, denn sie können sich in ihrem eigenen Gebiet nicht frei bewegen und werden an den Toren von den israelischen Soldaten oft schlecht behandelt.

„Frieden auf Erden“ hieß die Botschaft der Engel an die Hirten von Bethlehem vor 2000 Jahren. Ausgerechnet in Bethlehem muss dafür noch viel getan werden!

Rätsel

Es ist nicht ganz klar, was der Name der Stadt „Bethlehem“ auf Deutsch bedeutet. Wenn du unser Rätsel löst, findest du eine verbreitete Antwort.

Blättere dafür im „Gotteslob“ und notiere von den angegebenen Liedern jeweils den allerersten Buchstaben.

| | | | | | | | | | | | | | |
|-------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----------|-----|-----|-----|-----|
| Lösungswort | | | | | | | | | | | | | |
| Liednummer | 240 | 246 | 445 | 249 | 220 | 236 | 261 | 226 | 634. 3 | 238 | 228 | 250 | 262 |

Lösung:

Haus des Brotes

Petra Klippel